

# KIRCHENPOST

Ausgabe 48 // 29. August - 28. November 2018

*Loslassen  
das Gepäck,  
das dich niederdrückt,  
die Schatten  
auf deiner  
Seele,  
die Angst  
vor dem  
morgigen Tag.*

*Dir tief innen  
einen Raum  
der Freude einrichten,  
mit farbigen Wänden  
und duftenden Blumen  
und einem Fenster voller Licht.*

*Dr. Christa Spilling-Nöker*

Wie kostbar ist doch deine Güte, Gott. Zu dir kommen die Menschenkinder.

Im Schatten deiner Flügel finden sie Schutz. Von den Gaben deines Hauses essen sie sich satt.

Von dem Bach, der zu deiner Freude rauscht, gibst du ihnen reichlich zu trinken. Denn bei dir ist die Quelle des Lebens. In deinem Licht sehen wir das Licht. Psalm 36, 8-10



Liebe Gemeinde,

sich Freiräume schaffen in einer Welt, die von vielen schlimmen Nachrichten das Denken und Fühlen eng werden lässt, das ist nicht leicht.

Trotzdem ist es wichtig, manchmal sogar überlebenswichtig, denn nur dann habe ich die Kraft, mich den Schwierigkeiten des Lebens zu stellen, nicht weg zu schauen, nicht zu vergessen. Gerade in einer Welt, in der die Bedeutung von Kirche weiter schwindet, ist der Glaube an Gott für mich deshalb so wichtig. Er ist mir ein Gegenentwurf zu einer Lebensweise, die mit allen Mitteln kämpft und die um Gewinn und Macht zum eigenen Vorteil ringt. Doch so muss es nicht sein!

Dies ist nicht die einzige Weise zu leben. Es gibt auch die andere Stimme: die uns die Welt von einer anderen Seite sehen lässt; die uns neue Blickwinkel eröffnet... Vielleicht wie ein Schauen durch farbiges Glas? Es geht um die Einladung zu einem Standpunktwechsel, wie z.B. in Psalm 36: Wie viele Ängste & Sorgen lösen die Verse 3-4 (grauer Kasten rechts) aus? Ein Kommentar

dazu könnte lauten: „also die Welt wird auch immer schlimmer!“ und die Resignation gewinnt die Oberhand über mein Leben.

Doch der Psalmbeter, der gerade noch diese Worte formuliert hat, hält daran fest, auch noch eine



andere Sichtweise zur Kenntnis zu nehmen: die schönen und von Liebe geprägten Erfahrungen des Lebens; besondere Momente, die Gott uns geschenkt hat. (Siehe die Verse 8-10 im grünen Kasten links).

Am Schönen und Hoffnungsvollen festzuhalten ist manchmal mühsam und schwierig, gerade in einer Zeit, in der es draußen täglich früher dunkel wird, in der die Sonnenstrahlen des Sommers fast in Vergessenheit geraten...

Sich die eigene Zuversicht zu bewahren, das ist die Aufgabe und Verantwortung, die wir für uns selbst haben und es ist nichts, was andere uns schuldig wären oder was sie für uns übernehmen könnten.

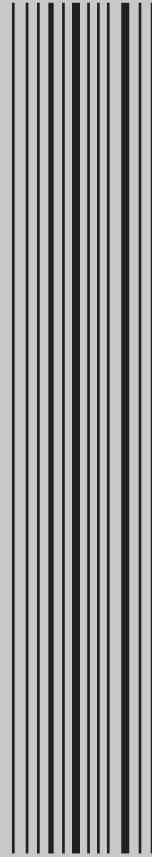
Das Leben ist wie das Leben ist wie das Leben... Und wer von uns vermag es aus den Angeln zu heben?

Aber es liegt an uns, wie wir auf dieses Leben schauen.

Doch um es zum Besseren verändern zu können, reicht die Kraft aus uns selbst und aus unserem Alltag manchmal nicht aus. Gerade deshalb hat Gott uns die Fähigkeit geschenkt, durch farbiges Glas zu schauen: eine Hoffnung zu erhalten, ganz woanders her, um immer wieder Neues zu wagen, eine neue Chance zu geben, einen neuen Blickwinkel zu gewinnen... All das hat Gott uns eröffnet und damit leuchtet auch unserem Leben ein neues Licht.

So will ich mich nicht nur heute, sondern auch morgen und an jedem neuen Tag darin üben, die bunten, fröhlichen, lichten Seiten des Lebens täglich zu erinnern, um aus ihnen die Kraft zu schöpfen, die nötig ist, um - im Vertrauen auf Gott - an einer besseren Welt mitzuwirken.

Es grüßt Sie herzlich. *Martina Dittkrist*



Die Sünde sagt über den Frevler: „Er kennt kein Erschrecken vor Gott!“

Er will seinen Hass ausleben. Nichts als Lug und Trug führt er im Mund. Er hat aufgehört, vernünftig zu handeln. Er will nichts Gutes mehr tun. Böses zu tun verabscheut er nicht.

Psalm 36,3-4

## INHALTSVERZEICHNIS

Theologischer Impuls	2-3
Infos des Kirchenge-meinderates	4-5
Kindertagesstätten	6-7
Rückblicke	8-9
Kirchenmusik	10-11
Gottesdienste & Taufen	12-15
Kinder und Jugendliche	16-17
Für die Mittendrin	18-19
Seniorinnen & Senioren	20-21
Impressum	20
Adressen	22
Gemeindeleben im Bild	23-24



## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE KALTENKIRCHEN

### Informationen aus dem Kirchengemeinderat:

#### Neue Bezirke

Kaltenkirchen wächst und das ist schön! Immer mehr Menschen wollen hier bei uns leben und fühlen sich in den verschiedenen Stadtteilen wohl. Schon lange ist jeder Pastorenstelle ein bestimmter Bereich von Kaltenkirchen zugeteilt – so haben alle „ihren“ Pastor oder „ihre“ Pastorin. Durch die vielen Neubaugebiete sind die Pfarrbezirke allerdings sehr unterschiedlich gewachsen, so dass wir die Abgrenzungen ein Stückchen verschieben mussten, damit wieder alle ungefähr gleich groß sind. Für die meisten bleibt alles beim Alten, wie Sie auf der Karte sehen können, eine Veränderung gibt es aber für die Bewohnerinnen und Bewohner der Straßen

Stubbenwiese, Libellenweg, Radensweg, Schmalfelder Straße, Am Redder, Wischhörn, Am Wischhof, Elisabeth-Selbert-Straße, Bertha-von-Suttner-Straße, Helene-Wessels-Straße, Am Weiher, Achter de Kark, Kirchensteig, Kirchenstraße, Glockengießerverwall, Fröbelweg, Königstraße:

Bisher waren diese Straßen dem alten Bezirk Ost (Pastorin Grosstück) zugeteilt, jetzt gehören sie zum neuen Bezirk Nord (Pastor Dr. Fuß).



## KIRCHENGEMEINDE INFOS

Außerdem gehört die Kallieser Straße jetzt komplett zum Bezirk West (Pastorin Pottmann), vorher gehörte die eine Straßenseite zum Bezirk Nord. Wir hoffen, dass sich alle Betroffenen schnell mit den neuen Bezirksabgrenzungen anfreunden können. Wenn Sie noch Fragen zur Umstellung haben, wenden Sie sich gern an das Kirchenbüro oder an Ihre jeweilige Pastorin bzw. Pastor. Pastorin Jannike Grosstück

- ☐ Uwe Siesenop wurde als neuer Küster an der Michaeliskirche fest angestellt. Im Reformationstags-Gottesdienst am 31.10. um 11 Uhr wird er offiziell in sein Amt eingeführt.



Mein Name ist Uwe Siesenop und ich bin im Januar 1961 in Detmold, Kreis Lippe (NRW) geboren und im gleichen Jahr getauft.

Nach dem Realschulabschluss habe ich den Beruf des Zierpflanzengärtners erlernt. Meine berufliche Weiterbildung habe ich nach dem Studium 1984 mit dem Dipl.-Ing. FH Gartenbau abgeschlossen. Nach zwei Jahren in der gärtnerischen Praxis war ich dann bis 2017 im Vertrieb von gärtnerischen Produkten tätig.

Seit 1987 lebe und arbeite ich in Schleswig-Holstein, wo ich meine Ehefrau Birgit kennengelernt und 1992 geheiratet habe. Wir haben

zwei Söhne (22 u. 25 Jahre). Seit 1994 wohnen wir in Bad Bramstedt. Im Jahr 2014 habe ich den Beruf des Küsters kennen und „lieben“ gelernt. Die Kirchengemeinde Bad Bramstedt suchte damals eine Vertretung für den hauptamtlichen Küster.

Seit dem 01. Juli 2017 bin ich als Küster der Kirchengemeinde Kaltenkirchen tätig. Die Zusammenarbeit mit den haupt- und ehrenamtlich Tätigen der Kirchengemeinde und auch der Kontakt zu den Gemeindemitgliedern bei Gottesdiensten und sonstigen Amtshandlungen bereitet mir viel Freude und Zufriedenheit. Mit der Grundausbildung für Küster auf Landeskirchenebene, an der ich im Oktober 2018 teilnehme, werde ich meine Kenntnisse im Arbeitsbereich des Küsters erweitern.

Küster Uwe Siesenop

- ☐ Kleidersammlung Bethel

Auch in diesem Jahr findet die Kleidersammlung für Bethel der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kaltenkirchen statt.

Sammelstelle ist das Michaelishaus in Kaltenkirchen, Kirchenstraße 7, von Montag, 10.09. bis Freitag, 14.09. jeweils von 16 bis 18 Uhr.

Nähere Auskünfte erteilt das Kirchenbüro unter 04191 / 93750.

Am 5. Juli 2018 verstarb plötzlich und unerwartet unsere ehemalige Kita-Leiterin Hedda Lippke

Am 1. Nov. 1969 eröffnete Hedda Lippke den Flottkamp-Kindergarten, heute Ev.-Luth. Kita Arche Noah. Sie hat über vierzig Jahre lang das Haus zu einem fröhlichen, lebendigen Ort des Lernens, der Begegnungen und des gemeinsamen Lebens und Erlebens gemacht.

Mit ihrer ansteckenden Lebensfreude und mitreißenden Begeisterungsfähigkeit, ihrem unermüdlichen Engagement und ihrem großen Herz hat sie sehr viele Kinder beim Großwerden begleitet, viele Eltern beratend unterstützt und viele Mitarbeiter in ihrer Arbeit nachhaltig geprägt. Auch nach ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2010 blieb



Hedda Lippke der Kita Arche Noah stets eng verbunden. Sie hinterlässt bei uns eine große Lücke, wir werden sie sehr vermissen und sie immer in liebevoller und geschätzter Erinnerung behalten. Gott schenke uns die Kraft dankbarer Erinnerung.

Team Ev.-Luth. Kita Arche Noah

## 25. Dienstjubiläum Kerstin Denker & neue Kollegin A. Heymann

Am 1. Aug. 2018 beging Kerstin Denker in fröhlicher Runde in der Kita Arche Noah ihr 25-jähriges Dienstjubiläum.

In den vielen ereignisreichen Jahren hat sie, überwiegend als stellvertretende Leitung, viel erlebt und bewirkt. Mit ihrer unermüdlichen Schaffenskraft und ihrer beständigen und verlässlichen Art

hat sie der „Arche Noah“ auch bei Seegang zu ruhigeren Fahrwassern verholfen.

So feierten Kinder, KollegInnen, Pastor Fuß und Maike Brandes (Vorsitz KGR) mit Liedern, Blumen und Geschenken. Mit netten Worten der Kollegin Heike Schäfke wurde die langjährige Arbeit von Kerstin Denker gewürdigt.

Auch die vielen neuen Kinder und unsere neue Kollegin Almut Heymann wurde begrüßt. Sie wird das pädagogische Team gruppenübergreifend als Heilpädagogin unterstützen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.

Andrea Bijman



## Projekt: Unsere Erde ist schön - wie können wir sie schützen?

Unter diesem Motto lebten und arbeiteten Kinder & Mitarbeitende der Ev. Fröbel-Kindertagesstätte im vergangenen Vierteljahr. Die Gruppen haben geforscht über die Zusammenhänge von Konsum, Verschwendung und Umweltzerstörung. Sie haben ihre Ergebnisse zusammengetragen zu 5 Themen: Mülltrennung und Recycling, saisonale & regionale Ernährung, Energie- & Ressourceneinsparung, Plastikmüll in unseren Meeren und sogar unsere Krippenkinder haben die Bedeutung der Insekten, v.a. der Bienen erarbeitet.



Ausgangspunkt war die Schöpfungsgeschichte. Danach folgte ein kritischer Blick auf unsere Umwelt und unser alltägliches Verhalten. Unsere Kinder sind jetzt

Experten bei der Mülltrennung, aber auch der Umgang mit Einwegprodukten aus Plastik hat sich verändert. Ein Wochenende lang dokumentierten die Kinder den Wasserverbrauch ihrer Familien und jetzt ist Wassersparen für sie eine Selbstverständlichkeit. In einer abschließenden Projektwoche blieben am Energiespartag Autos in den Garagen, das Licht blieb aus und die Küche kalt. Stattdessen kamen die Kinder mit dem Fahrrad, brachten ihr Frühstück in Brotdosen (ohne Plastikmüll) mit und zum Mittag wurde gegrillt.

Auf dem abschließenden Sommerfest am 30.6. gab es eine Einführung aller Gruppen mit Liedern, Gedichten und Szenenspiel zu den fünf Themenbereichen. Es wurde gespielt, gewerkelt für die Insekten (Insektenhotels), gemalt & lecker gespeist - natürlich saisonal und regional. Den Abschluss bildete ein Gottesdienst mit Pastorin Grosstück unter freiem Himmel.

Wir bedanken uns bei allen Helfern & Spendern für ihre Unterstützung.

Anuschka Wawrczeck-Paulsen

### Stockbrot, Schnitzen, Schwimmen am Brahmsee

„Wollt ihr für ein Wochenende hierbleiben, oder plant ihr was Längeres?“ - Noch nicht mal richtig angekommen, begutachtet die Gruppe gegenseitig ihr Gepäck. Was braucht man alles für ein Wochenende mit Papa? Zelt, Schlafsack, Badehose, Zahnbürste und natürlich ein Messer, mit dem es sich gut schnitzen lässt.

Am 8. Juni haben drei Kinder für ein Wochenende ihre Väter eingepackt, um den Alltag mit einem kleinen Abenteuer zu unterbrechen. Ein Wochenende an dem alles ein bisschen anders ist. Von Freitagabend bis Sonntag ist „Papazeit“ angesagt und das wurde voll auskostet.

„Halt! Die Stange wird hier gespannt.“ „Hast du noch einen Hering übrig?“ Am Ende musste niemand unter freiem Himmel schlafen und alle Zelte standen fest und sicher. Nachdem der erste Abend mit einer kleinen Geschichte endete, ging es am Samstag los. Die Boote wurden ins Wasser gesetzt, Schwimmwesten an und

dann hieß es „Alle einsteigen und eins und zwei...“. Bei herrlichem Paddelwetter ging es vorbei an vielen Grundstücken mit schönen Gärten über den Brahmsee. Zwischendurch gab es Gelegenheit, im See zu schwimmen. Sogar eine Angel kam zum Einsatz.

Mit müden Armen kehrten alle vom Paddeln zurück und hatten einen tollen Abend mit Grillen und Stockbrot. Es musste nur noch der Grill angeworfen werden, alles Weitere stand dank des Waldheim-Teams schon bereit. Neben Würstchen und Fleisch fand auch ein selbst geangelter Fisch den Weg auf den Grill. Bei einer ehrgeizigen Partie „Leitergolf“ klang der Abend aus, bis alle erschöpft, aber zufrieden in ihre Schlafsäcke krabbelten.

Bevor das kurze Abenteuer am Sonntag mit einer kleinen Andacht endete, hieß es auch schon wieder Abbauen und Zusammenpacken. Alle waren sich einig: „Schön wars! Im nächsten Jahr kann es gerne wieder losgehen.“

Vikar Mario Rusch





## Gottes Garten: Lebendig, bunt und vielfältig

Bereits zum siebenten Mal fand am 02.06.2018 unter Leitung von Pastorin Martina Dittkrist und einiger Teamer eine Projektwerkstatt statt - dieses Mal unter dem Motto: „Gottes bunter Garten“.

An mehreren Stationen stellten sich die 15 Zweit- bis Viertklässler, die zu diesem Ereignis gekommen waren, den Fragen: Wie ist Gottes Garten entstanden? Wie farbenfroh ist er?

Die wissbegierigen Schulkinder übten sich kreativ im Gestalten von Schatztruhen aus Holz. Besonders die Mädchen hatten große Freude daran. „Wir basteln schon für unsere Mama zum Muttertag“, berichteten Valerija und Alexandra (beide 8 Jahre alt). Auch das Anfertigen von Blumenbildern mit Wasserfarben erfreute sich großer Beliebtheit.

Doch was wäre ein Gartenprojekt ohne Gartenarbeit? Deshalb machten sich die Grundschüler daran – ausgerüstet mit Spaten, Gießkanne und Blumensamen – den Garten des Christophorushauses zu verschönern. Sie pflanzten Sonnenblumenkerne und säten Wildblumensamen. „Als wir gerade fertig waren, fing es an zu regnen – als wolle der liebe Gott beim Anwachsen helfen“, schmunzelte einer der Teilnehmer.

Auch das selbst gekochte Mittagessen passte zum Motto: eine farbenfrohe Pizza mit allerlei Gemüse!

Beim abschließenden Gottesdienst präsentierten alle Kinder ihre Ergebnisse des Vormittags und einige Teilnehmerinnen stellten die Schöpfungsgeschichte mit einem bunten Bodenbild aus Tüchern und anderen Gegenständen dar und veranschaulichten so, wie lebendig und vielfältig es auf der Erde wurde. Mit einem gemeinsamen Singen „Gottes Liebe ist so wunderbar“ wurde der rundum gelungene Projekttag beendet. (auch S.23) Jessica Härtel





„Vom Dunkel zum Licht“ | Konzert am 22. September  
Michaeliskirche Kaltenkirchen | 20 Uhr, Einlass 19 Uhr  
und Konzertreise Herbst 2018 Bayern, Südtirol, Mantua, Venedig

Programm:

Christoph Graupner | Kantate Aus der Tiefen rufen wir

Johann S. Bach | Kantate Jesus schläft, was soll ich hoffen?

Joseph Haydn | Missa in Angustiis Nelsonmesse

Lissa Meybohm | Eva Summerer | Stephan Scherpe | Johannes Leuschner  
Barockorchester IL TRIONFO | Michaeliskantorei Kaltenkirchen  
Daniel Zimmermann - Leitung

"Aus der Tiefe rufe ich zu dir: Herr, Hilf!" Schicksalsschläge, Katastrophen und Krankheiten, aber auch kleinere Sorgen führen häufig zu derartigen Stoßgebeten. Gott in der Not nach Hilfe und Beistand anzurufen, ist ein christliches Grundbedürfnis, bereits Jahrtausende alt.

So legt Graupners Kantate "Aus der Tiefe" den Fokus auf Psalm 130, welcher vor allem die zeitliche Dauer des Leids in den Mittelpunkt rückt. Dieses unbekanntes Werk verzaubert durch intime Klangmalereien und ungewohnte Wendungen, sowie durch kraftvolle Passagen.

J.S. Bachs Kantate Nr. 81 "Jesus schläft, was soll ich hoffen?"

basiert auf der wundersamen Sturmstillung Jesu auf dem See Genezareth. Das Neue Testament stellt dabei die Frage, warum Gott nicht eingreift und worauf man als Mensch noch hoffen kann. Die Sturmwellen des Sees werden musikalisch besonders plastisch hörbar gemacht, ehe die Bass-Stimme Christi ihnen Ruhe gebietet.

Mit Haydns "Missa in Angustiis" (Messe in Bedrängnis), erklingt der alte Messtext in einer besonders dramatischen Komposition: Bisweilen sind opernhafte Züge nicht zu überhören. Not und Gefahr scheinen in diesem Werk die treibende Kraft zur Hinwendung an Gott zu sein. (Tickets s.S. 11)

## Friedensgottesdienst am Sonntag, 11.11.2018, 18 Uhr.

Das 100-jährige Ende des 1. Weltkriegs am 11. Nov ist Anlass für dieses besondere Gottesdienstformat: Impulse, die zum Nachdenken anregen, Lieder, Texte und Gebete, musikalische Darbietungen. Alle diese Elemente vereinen wir in einem Friedensgottesdienst um 18 Uhr. Wer dabei musikalisch mitwirken möchte, ist herzlich eingeladen, in einem Projektchor mitzusingen. Wir führen Felix Mendelssohns Choralkantate „Verleih uns Frieden“ in dem Gottesdienst auf. Dafür proben wir lediglich am Freitag, 9.11., 19.30-21.30 Uhr und am Samstag, 10.11., 9.30-12 Uhr in der Michaeliskirche. Vorherige Anmeldung per eMail an [daniel@zimmermann-kirchenmusik.de](mailto:daniel@zimmermann-kirchenmusik.de) erbeten (Die Noten werden per Mail versandt). Weitere Werke in dem Gottesdienst sind u.a. Edvard Griegs „elegische Melodien“ für Streichorchester und ein Trio von Jacques Ibert für Bläser. Als Orchester konnte das „Winterbeker Kammerorchester“ aus Kiel gewonnen werden.

Tickets für „Vom Dunkel zum Licht“ | Konzert am 22. Sept. VVK ab dem 15.8. der Tickets zu 20/15/10 EUR bei der Buchhandlung Fiehland, Segeberger Zeitung und auf [www.kirche-kaltenkirchen.de](http://www.kirche-kaltenkirchen.de) Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr, Abendkassenzuschlag 3 €/Ticket. Herzliche Einladung zum Einführungsabend mit Pastor Dr. Tilman Fuß und Daniel Zimmermann am 13.9. um 20 Uhr in das Michaelishaus, Kirchenstraße. Eintritt, Snacks und Getränke frei.

---

### Fest der Nationen

Am Sa, 1. Sept wird das Fest der Nationen von 14-17 Uhr rund ums Christophorushaus stattfinden. Mit vielen Spiel- und Bastelangeboten für Kinder, einem musikalischen Bühnenprogramm, mit Bildern, Infos und leckeren Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern.

### Tag des Friedhofs 2018 „Leben - Lachen - Freude“

Am Sa, 15. Sept von 11-16 Uhr, werden wir auf unserem kirchlichen Friedhof Kaltenkirchen, Kieler Straße 7 das erste Mal den Tag des Friedhofs begehen. Das Motto ist „Der Friedhof: Leben-Lachen-Freude“.

Angeboten werden unter anderem auch viele Aktionen: Kinder pflanzen einen Regenbogen, Kinder bauen Nistkästen für den Friedhof als Anreiz, um die Brutzeit zu beobachten und Friedhofsmaschinen werden vorgeführt. Lassen sie sich überraschen!

Eingeladen ist jeder, jung, alt, groß oder klein, der sich über unseren schönen kirchlichen Friedhof ein Bild machen möchte.

Ihr Friedhofsverwalter Jens Gabriel

# GOTTESDIENSTE

GD: Gottesdienst / A: Gottesdienst mit Abendmahl  
 T: Gottesdienst mit Taufe / F: Familiengottesdienst  
 M: Gottesdienst in moderner Form

September & Oktober	Michaelis- kirche Kaltenkirchen Kirchenstr.	Christopho- rushaus Kaltenkirchen Brookweg 1	Christus- kirche Alveslohe Bahnhofstr.
02.09.2018 14.So n. Trinitatis	11.00 Uhr F+T P. Grosstück	9.30 Uhr A P. Witte	9.30 Uhr P. Pottmann
09.09.2018 15.So n. Trinitatis	11.00 Uhr A alle Pastores anschl. Gemein- deversammlung		9.30 Uhr A Vikar Rusch
16.09.2018 16.So n. Trinitatis	11.00 Uhr M GD in moderner Form P. Dittkrist	11.00 Uhr F GD zur Kinder- bibelwoche P. Dr. Fuß	9.30 Uhr P. Pottmann
23.09.2018 17.So n. Trinitatis	11.00 Uhr A P. Grosstück	9.30 Uhr A P. Grosstück	9.30 Uhr besonderer GD P. Pottmann
30.09.2018 18.So n. Trinitatis	11.00 Uhr P. Pottmann	9.30 Uhr A P. Dittkrist mit Kirchcafé	9.30 Uhr A P. Pottmann
07.10.2018 Erntedankfest	11.00 Uhr F+T P. Grosstück	9.30 Uhr A P. Witte	GD > siehe an- dere Orte S. 14
14.10.2018 20.So n. Trinitatis	11.00 Uhr A P. Dr. Fuß	9.30 Uhr P. Dittkrist mit Kirchcafé	9.30 Uhr P. Dr. Fuß
21.10.2018 21.So n. Trinitatis	11.00 Uhr M P. Dittkrist	9.30 Uhr A P. Dittkrist	9.30 Uhr Vikar Rusch
28.10.2018 22.So n. Trinitatis	11.00 Uhr A P. Witte	9.30 Uhr P. Witte	9.30 Uhr P. Le Jeune
Mi 31.10.2018 Reformationstag	11.00 Uhr Reformations- tags-GD P. Grosstück		9.30 Uhr A Reformations- tags-GD P. Pottmann



# GOTTESDIENSTE

GD: Gottesdienst / A: Gottesdienst mit Abendmahl  
 T: Gottesdienst mit Taufe / F: Familiengottesdienst  
 M: Gottesdienst in moderner Form

November & Dezember	Michaelis- kirche Kaltenkirchen Kirchenstr.	Christopho- rushaus Kaltenkirchen Brookweg 1	Christus- kirche Alveslohe Bahnhofstr.
04.11.2018 23.So n. Trinitatis	11.00 Uhr A Goldene Konfirmation P. Ellger & P. Dittkrist	9.30 Uhr A P. Dr. Fuß	9.30 Uhr P. Grosstück
11.11.2018 Drittletzter So.	11.00 Uhr F+T P. Grosstück	9.30 Uhr P. Witte	9.30 Uhr besonderer GD P. Pottmann
	18.00 Andacht 100 Jahre Ende erster Weltkrieg P. Dr. Fuß		
18.11.2018 Vorletzter So.	11.00 Uhr M P. Dr. Fuß	9.30 Uhr A P. Grosstück	9.30 Uhr P. Pottmann
Mi 21.11.2018 Buss- und Betttag	19.00 Uhr mit Ev.Allianz P. Pottmann + P. Grosstück		
25.11.2018 Ewigkeits-So.	11.00 Uhr A P. Dr. Fuß	9.30 Uhr P. Dr. Fuß	9.30 Uhr A P. Pottmann
02.12.2018 1.Advents-So.	11.00 Uhr F+T P. Grosstück	9.30 Uhr A P. Dittkrist mit Kirchcafé	9.30 Uhr GD mit Senio- renclub-Chor P. Pottmann



## Offene Michaelis-Kirche

Bis zum 30. Sept. ist die Michaeliskirche durch das Engagement Ehrenamtlicher von Montag - Freitag von 16-18 Uhr für Besucherinnen & Besucher geöffnet. Herzlich willkommen!

## WEITERE GOTTESDIENSTE



### GOTTESDIENSTE AN ANDEREN ORTEN

So 07.10.2018 10.30 Uhr  
Erntedank-Familien-GD Alveslohe  
auf dem Eichenhof mit P. Pottmann

So 07.10.2018 11.00 Uhr  
Erntedank-GD in Nützen in der Reithalle  
Hof Schirnau, Fam. Haack mit P. Dr. Fuß

So 14.10.2018 11.00 Uhr  
Erntedank-GD in Oersdorf im kommunalen  
Gemeindehaus mit P. Grosstück

So 25.11.2018 15.00 Uhr  
Andacht zum Ewigkeitssonntag  
in der Friedhofskapelle mit P. Dittkrist

### Familiengottesdienst auf dem Eichenhof in Alveslohe am Sonntag, dem 7. Oktober um 10.30 Uhr

In diesem Jahr dürfen wir nun bereits zum zweiten Mal das Erntedankfest auf dem Eichenhof feiern!

Um 10.30 Uhr beginnt der fröhliche Familiengottesdienst in der großen Halle. Nach dem Gottesdienst findet ab 12.00 Uhr der Mittagstisch „Speisen mit Leib und Seele“ statt. Wir laden ganz herzlich dazu ein. (Damit wir den Mittagstisch planen können ist eine Anmeldung erbeten bei Pastorin Pottmann, Thora Bluhm oder Gudrun Kroll).

### Erntedank in der Reithalle in Nützen

Der Erntedankgottesdienst für Nützen und Kampen findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 7. Oktober, um 11 Uhr in der Reithalle von Nils Haack auf dem Zuchthof Schirnau (Kamper Straße 2) statt. Pastor Fuß wird die Predigt halten. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher herzlich zum Eintopfessen eingeladen.

### Herbstgottesdienst in Oersdorf

Am 14.10.2018 um 11 Uhr sind alle kleinen und großen Oersdorfer\_innen ganz herzlich zum Erntedankgottesdienst im kommunalen Gemeindehaus in Oersdorf eingeladen – auch Gäste sind natürlich herzlich willkommen! Wer im Anschluss zum Mittagessen bleiben möchte, melde sich bitte bis zum 10.10.2018 bei Frau Liermann (Tel. 2445) an. Wir freuen uns auf Euch! Pastorin Grosstück & Team

## Mögliche Termine für Taufgottesdienste, in der Michaeliskirche

02.09. um 11.00 Uhr mit Pastorin Grosstück  
16.09. um 12.15 Uhr mit Pastorin Pottmann  
07.10. um 11.00 Uhr mit Pastorin Grosstück  
21.10. um 12.15 Uhr mit Pastorin Dittkrist  
11.11. um 11.00 Uhr mit Pastorin Grosstück  
18.11. um 12.15 Uhr mit Pastorin Grosstück  
02.12. um 11.00 Uhr mit Pastorin Grosstück  
16.12. um 12.15 Uhr mit Pastor Dr. Fuß

Taufen in der Christuskirche Alveslohe erfolgen nach  
Absprache mit Pastorin Pottmann. Für Taufen im Chri-  
stophorushaus wenden Sie sich an Pastorin Dittkrist.



## Gottesdienst zum Reformationstag

Am Reformationstag, dem 31.10.2018 um 11 Uhr laden wir ganz herz-  
lich ein zu einem besonderen Gottesdienst in der Michaeliskirche! Auch  
kleine Besucher sind herzlich willkommen, das Team der Kinderkirche  
bereitet etwas Schönes für Euch vor. Im Anschluss dürfen dann alle  
noch bleiben zu einem leckeren Brunch im Gemeindehaus. Wer etwas  
zum Büffet beitragen oder am Gottesdienst mitwirken mag, melde sich  
gern bei Pastorin Grosstück (Tel. 2519).

In diesem Gottesdienst wird außerdem auch Herr Uwe Siesenop in  
sein Amt als Küster an der Michaeliskirche in sein Amt eingeführt.

## Goldene Konfirmation am 4. November um 11 Uhr

Sie wurden 1968 in der Michaeliskirche konfirmiert? Dann möchten  
wir mit Ihnen Ihre Goldene Konfirmation feiern. Am 4. November mit  
einem Gottesdienst um 11 Uhr in der Michaeliskirche. Beim anschlie-  
ßenden Mittagessen, einer Rundfahrt durch das Gemeindegebiet sowie  
einem abschließenden Kaffeetrinken ist Gelegenheit zum persönlichen  
Austausch. Anmeldungen bitte bis zum 26. Okt im Kirchenbüro unter  
Tel.: 93750.

## Familiengottesdienst zum Martinsfest

Im November findet der Familiengottesdienst in der Michaeliskir-  
che ausnahmsweise erst am zweiten Sonntag im Monat statt: Am  
11.11.2018 um 11 Uhr feiern wir den Martinstag! Kleine und große  
Gottesdienstbesucher sind im Anschluss eingeladen zu Kinderpunsch  
und Martinsleckereien gegenüber im Michaelishaus. Wir freuen uns auf  
Euch! Pastorin Grosstück & das Team der Kinderkirche.

**Martinsfest in Alveslohe am Freitag, dem 9. Nov ab 17 Uhr**  
Kennt Ihr den „heiligen“ Martin? Noch heute erzählen die Menschen die Geschichte von diesem besonderen Mann, der seinen Mantel geteilt und damit Licht in die Welt gebracht hat. Darum feiern wir das Martinsfest in jedem Jahr am Beginn der dunklen Jahreszeit!

Wir beginnen unser Fest um 17 Uhr mit einem kleinen Familiengottesdienst in der Christuskirche. Dort wird die Geschichte vom Martin erzählt. Anschließend folgen wir dem Martin auf seinem Pferd mit unseren Laternen durchs Dorf.

An unserem Ziel erwarten uns ein Lagerfeuer in und wir können bei Würstchen, Stockbrot und einem Kinderpunsch das Fest ausklingen lassen. Eingeladen sind Kinder, Eltern, Familien und alle, die Lust haben, gemeinsam das Martinsfest zu feiern! Pastorin Simone Pottmann

### Krippenspielproben Kaltenkirchen

Damit am Heiligabend wieder alle sehen, worum es geht, wollen wir wieder ein Krippenspiel aufführen. Dafür suchen wir Kinder ab 4 Jahren, die Lust haben, dabei eine Rolle zu übernehmen und die Weihnachtsgeschichte mit vorzuspielen! Es geht dabei um den Familiengottesdienst am 24.12. um 14.30 Uhr. Wer Lust hat, melde sich bitte bis zum 22.11. bei Pastor Fuß, der das Krippenspiel mit den Kindern einübt (Tel.: 90 90 448). Die Proben sind immer sonnabends, aber zu etwas unterschiedlichen Zeiten: am 24.11. und am 1.12. um 13 Uhr und dann am 8.12., 15.12. und 22.12. um 11 Uhr in der Michaeliskirche. Auf viele Mitwirkende und ein schönes Krippenspiel freut sich Euer Pastor Tilman Fuß

**Engel, Hirten und Co. gesucht! Wer macht mit beim Krippenspiel in Alveslohe?**

Probenbeginn: Sonntag, 18. November von 12.00-13.00 Uhr

Für das Krippenspiel im Heiligabendgottesdienst in der Christuskirche Alveslohe suchen wir wieder Kinder, die Lust und Zeit haben, mitzuspielen. Es gibt Rollen für größere und kleinere Mitspieler. Das Mindestalter liegt bei 6 Jahren.

Die Probentermine sind immer sonntags nach dem Gottesdienst (11-12 Uhr). Die erste Probe ist am Sonntag, dem 18. Nov von 12-13 Uhr. Bei diesem Treffen wollen wir die Rollen verteilen. Damit wir besser planen können, bitten wir um vorherige Anmeldung bei Pastorin Simone Pottmann (Telefon: 04193-807581).

Wir freuen uns schon auf Euch und unser gemeinsames Krippenspiel!  
Philipp Hellwig-Behrens und Pastorin Simone Pottmann



— REGELMÄSSIGES FÜR KIDS UND TEENS —

Was?	Wann?	Für wen?	Leitung
<b>Michaelishaus, Kirchenstraße 7</b>			
Krabbelgottesdienst	monatlich 3. Samstag: 29.9.+ 13.10.+ 17.11. um 11 Uhr	Kinder von 0 bis 3 Jahren	Pastorin Jan- nike Grosstück
Kindergottesdienst	monatlich letzter Sa: 29.9.+ 27.10.+ 24.11. 10.30-12 Uhr	Kinder von 4 bis 11 Jahre	Pastor Dr. Tilman Fuß
Pfadfinder	wöchentlich Donnerstag: 16-18 + Freitag: 15-17 Uhr	Kinder und Ju- gendliche von 7½ bis 16 Jahre	Diakon Ulf „Fie- bi“ Fiebrandt 0172-1692989
Kinderchor	wöchentlich Donnerstag: 16-16.45	Kinder	Kantor Daniel Zimmermann
Jugendchor	wöchentlich Donnerstag: 19-19.45	Jugendliche	Kantor Daniel Zimmermann
Jugendtreff	wöchentlich Donnerstag: 18.30-20	Jugendliche ab Konfi-Alter	Pastorin Grosstück mit Teamern
Jugendgottesdienst	Sonntags 26.8.+ 2.9.+ 16.9. um 18 Uhr	Jugendliche	Diakon Ulf „Fie- bi“ Fiebrandt 0172-1692989
<b>Gemeindezentrum Alveslohe, Bahnhofstr. 12</b>			
Kinderkirche	Samstags: 8.9. 11-12 Uhr	Kinder	Pastorin Pottmann mit Team
<b>Christophorushaus, Brookweg 1</b>			
Projektwerkstatt	Samstags: 22.9.+ 8.12. 10-13 Uhr	Kinder von 7 bis 10 Jahre	Pastorin Dittkrist mit Team
!!!NEU!!! „Flotti“ Spieltreff	wöchentlich Donnerstag: 15.30-17.30 Uhr	Kinder von 6 bis 12 Jahre	Regenbogen Adriana Hering 0176-43748556

„Mit Gott für Kaiser und Vaterland“ – Vortrags- und Gesprächsabend zum Ende des 1. Weltkriegs vor 100 Jahren  
Am 11. November ist es 100 Jahre her, dass der 1. Weltkrieg nach vier Jahren mit einem Waffenstillstand endete. Als Kirchengemeinde wollen wir diese wichtige Erinnerung wachhalten. Außer zu der musikalischen Abendandacht am 11.11. (siehe die Übersicht der Gottesdienste in der Heftmitte) laden wir drei Tage vorher, am Donnerstag, dem 8. November, zu einem Vortrags- und Gesprächsabend um 20 Uhr im Michaelishaus ein. Der Kaltenkirchener Historiker Dr. Gerhard Braas wird unter der Überschrift „Mit Gott für Kaiser und Vaterland“ über den Verlauf und das Ende des 1. Weltkriegs in und um Kaltenkirchen sprechen, flankiert von kirchengeschichtlichen und theologischen Ausführungen von Pastor Dr. Tilman Fuß. Der Abend bietet auch die Gelegenheit zu Nachfragen, Gespräch und Diskussion. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Perlen des Glaubens

Die „Perlen des Glaubens“ oder auf Schwedisch „Fölsarkransen“ hat Bischof Martin Lönnebo sein Gebetsarmband genannt. Er wollte eigentlich ein theologisches Buch schreiben, fand dann aber doch etwas zum Anfassen und im wahrsten Sinne des Wortes „Be-Greifen“ besser. So steht jetzt jede Perle am Armband für eine Lebensfrage, einen Gedanken, ein Gebet. Was genau dahintersteckt und wie das Armband in die persönliche Gebetspraxis und in den Alltag aufgenommen werden kann, möchte ich gern an vier Abenden mit Ihnen erkunden: Wir treffen uns jeweils um

19 Uhr im Michaelishaus zu Andacht, Gedankenaustausch und Meditation. Ein kleiner Snack steht auch bereit. Wer schon ein Perlenarmband besitzt, möge dies gern mitbringen. Termine: 7.11. / 14.11. / 28.11. / 5.12. Ich freue mich auf Sie!  
Pastorin Jannike Grosstück



— REGELMÄSSIGES FÜR DIE MITTENDRIN —

Gruppe	Wann	Was	Leitung
<b>Michelishaus, Kirchenstraße 7</b>			
Ökumen. Frauenfrühstück	monatlich 2.+4. Mittw 9.00-11 Uhr	Frühstück, Gespräch und Thema	Monika Prell 04191-6130 / Veronika Thielmann 60022
Männerfrühstück	monatlich 1. Samstag 9.30-11.30	Andacht, Frühstück Gespräch + Thema (oft mit Referent)	Pastor Dr. T. Fuß 04191-9090448
Bibelkreis	wöchentlich freitags 19.30-21.00	der Predigttext des kommenden Sonntags wird bedacht	Naemi Mattig 04191 - 2400
Ökumen. Gesprächskreis	Mittwoch 24.10. 19.30 Uhr	Thema: der Kulturkampf im Deutschen Kaiserreich	Pastor Dr. T. Fuß 04191-9090448
	Der vom Reichskanzler Bismarck gegen den römischen Katholizismus geführte Kulturkampf der Jahre 1871 bis 1887 ist eine wichtige historische Erinnerung für den ökumenischen Dialog. Daneben wird der Ausdruck „Kulturkampf“ auch im Blick auf heutige religions- und kulturpolitische Auseinandersetzungen oft verwendet.		
<b>Christophorus Haus, Brookweg 1</b>			
Mittagstisch - ein Ort der Begegnung	wöchentlich mittwochs 12.00-13.30	Mittagessen für 1 € zubereitet von Ehrenamtlichen	Renate Amthor 6292 Lieselotte Pospich 2745038 + M. Dittkr.
Mittagsandacht	mittwochs 12.00-12.15	Gebet vor dem gemeinsamen Essen	Pastor Dr. T. Fuß / Pastorin M. Dittkrist
Michaeliskantorei	wöchentlich mittwochs 19.30 Uhr	Chorprobe	Kantor Daniel Zimmermann
Bibl.-theol. Gesprächskreis	Donnerstag 13.9. 19.30-21.00	Thema: Schritt für Schritt durchs Labyrinth des Lebens	Pastorin M. Dittkrist 04191-1499
	Aus dem Gespräch über ein Thema erwächst die gemeinsame Gestaltung eines Gottesdienstes in moderner Form (GD am 16.9. und 21.10. in der Michaeliskirche).		

## ☐ Tag des Friedhofs 2018 „Leben - Lachen - Freude“

Am Sa, 15. Sept von 11-16 Uhr, werden wir auf unserem kirchlichen Friedhof Kaltenkirchen, Kieler Straße 7 das erste Mal den Tag des Friedhofs begehen. Das Motto ist „Der Friedhof: Leben-Lachen-Freude“.

Angeboten werden unter anderem auch viel Aktionen: Führungen über den Friedhof mit Wortbeiträgen von Dr. Gerhard Braas zu historischen Gräbern. Das Projekt-Orchester unter der Leitung von Daniel Zimmermann wird für den musikalischen Rahmen sorgen und Friedhofsmaschinen werden vorgeführt. Lassen sie sich überraschen! Eingeladen ist jeder, jung, alt, groß oder klein, der sich über unseren schönen kirchlichen Friedhof ein Bild machen möchte.

Ihr Friedhofsverwalter Jens Gabriel



Beim diesjährigen Seniorenausflug erkundeten wir die Stadt Lübeck. Hier eine Führung im Lübecker Dom. Weitere Fotos siehe S. 24.

Die **KIRCHENPOST** der Ev.-luth. Kirchengemeinde Kaltenkirchen erscheint viermal jährlich.



Fotos: S. 4+18 J.Grosstück / S. 5

U. Siesenop / S. 6 B.Ehlers / S.7+23 V.Glihsman / S.8 M.Rusch / S.9+23 W.Härtel / S.10 D.Zimmermann / S. 1,2,13,20,24 M.Dittkr.

V.i.S.d.P.: Martina Dittkrist, Kieler Str. 7, 24568 Kaltenkirchen

Druck: Druckerei Die Printur, Boschstrasse 2, 24568 Kaltenkirchen.

Auflage 13.075 //

Abgabe v. Artikeln & Ankündigungen: ans Kirchenbüro Kieler Str. 7 oder an kirchenpost-kaltenkirchen@gmx.de

**Redaktionsschluss für Ausgabe 49: Mittwoch 31. Okt 2018**

Nächste Ausgabe der Kirchenpost Nr. 49: 28. Nov 18 - 27. Febr 19

Zum Schutz der Umwelt wurde diese Ausgabe der Kirchenpost klimaneutral und auf Papier aus verantwortlichen Quellen gedruckt, die der Zertifizierungsnorm FSC C116638 entsprechen.



Nähere Informationen anhand der ID-Nr. unter: [www.climatepartner.com](http://www.climatepartner.com)





## REGELMÄSSIGES FÜR SENIOREN

	Wann ?	Termine	Leitung
<b>Seniorentreffs</b> Gespräche bei Kaffee & Tee mit Andacht & Thema			
Michaelishaus Kirchenstr. 7	1.+3. Mittwoch im Monat 15 - 17 Uhr	05.09. + 19.09. 10.10. + 24.10. 07.11. + 21.11.	Pastor Dr. Fuß
Christopho- rushaus Brookweg 1	2.+4. Mittwoch im Monat 14.30 - 16 Uhr	12.09. + 26.09. 10.10. + 24.10. 14.11. + 28.11.	Fr. Steinleger Fr. Thielmann Pin. Dittkrist
Gemeinde- haus Alvesl. Bahnhofstr. 12	alle 14 Tage dienstags 15 - 17 Uhr	04.09. + 18.09. 02.+16.+30.10. 13.11. + 27.11.	Fr. Hachmann Pastorin Pottmann
<b>Gottesdienste</b> in Seniorenwohnheimen			
Pflegeheim Uhlenhorst Schützenstr. 52	2.Do im Monat um 10 Uhr	13.09. + 11.10. 08.11. + 13.12.	Pastorin Witte
Pflegediakonie Hamburger Str. 58	1.Do im Monat um 10 Uhr	06.09. + 04.10. 08.11. + 06.12.	Pastorin Dittkrist
DRK-Pflegeheim Am Ehrenhain 2	sonntags um 10.30 Uhr	23.09. + 21.10. 04.11. + 25.11.	Diakon i.R. Hecker
DRK-Senioren- zentrum Krauser Baum 1	sonntags um 10 Uhr	30.09. + 14.10. 28.10. + 11.11. + Mi 14.11.	Diakon i.R. Hecker
Seniorenheim Alvesloh. Hof Lohestr. 20	dienstags um 15.30 Uhr	11.09. + 25.09. 23.10. + 06.11. 20.11. + 04.12.	Pastorin Pottmann
<b>Diakonie</b>			
Michaelishaus Kirchenstr. 7	1.+3. Do 11 - 12.30 Uhr	Frühstückstreff mit Handicap	Fr. Sack, Tel. 8040660
Pflegediako- nie HH Str. 58-60	Di 10-14 Uhr	Demenz- Betreu- ungsgruppe	Frau Gallahn, Tel. 935990
Tanzcafé Christophorus Brookweg 1	Freitag 15 - 17 Uhr	21.09. + 16.11. Demenz-AK	Christa Bie- lenberg, 04191-3751

## Ihr Kontakt zur Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kaltenkirchen

**Kirchenbüro:** Kieler Str. 7 24568 Kaltenkirchen

Tel. **04191-93750** / Fax: 937512

Öffnungszeiten: Mo+Di+Do: 9.00-12.00 Uhr / Di: 15-17 Uhr + Fr: 10-12.00 Uhr,  
mittwochs geschlossen mail@kirche-kaltenkirchen.de

Konto: Kirchengemeinde Kaltenkirchen www.kirche-kaltenkirchen.de

IBAN: DE72 5206 0410 1406 4634 01 BIC: GENODEF1EK1 Evangelische Bank

---

**Pastorin Martina Dittkrist**, Süd  
m.dittkrist@kirche-kaltenkirchen.de  
Brookweg 1, 04191-1499

**Pastor Dr. Tilman Fuß**, Nord  
t.fuss@kirche-kaltenkirchen.de  
Kirchenstraße 7, 04191-9090448

**Pastorin z.A. Jannike Grosstück**, Ost  
j.grosstueck@kirche-kaltenkirchen.de  
Kirchenstr. 7a, 04191-2519

**Pastorin Simone Pottmann**, West  
s.pottmann@kirche-kaltenkirchen.de  
25486 Alveslohe, Bahnhofstr. 12,  
04193-807581

**Pastorin Ulrike Witte**,  
ulrike.witte@altholstein.de  
0151-25991018

Vikar Mario Rusch,  
erreichbar übers Kirchenbüro

---

**Jugend-Diakon Ulf Fiebrandt**,  
u.fiebrandt@kirche-kaltenkirchen.de  
04191-801567 od. 0172-1692989

---

**Organist Daniel Zimmermann**,  
d.zimmermann@kirche-kaltenkirchen.de  
Kirchenmusikbüro 04106-6274252  
Förderverein: Pastor.i.R. Le Jeune, 4117

---

**Kita Arche Noah**, Brookweg 1  
Birgit Ehlers, 04191-1830  
kita.archenoah@kirche-kaltenkirchen.de

---

**Kita Fröbelweg**, Fröbelweg 3  
Corinette Schulz-Doubek, 04191-3373  
kita.froebelweg@kirche-kaltenkirchen.de

---

**Küster Uwe Siesenop**, 0157-71855937  
Christophorussh.: Dorit Tubenthal 60589  
Alvesl.: Kerstin Behrens 04193-8780778

### Kids & Teens:

Kinderkirche Michaeliskirche: Pastor Fuß  
9090448 / Tanja Biethahn, 770708  
Pfadfinder „Grünspechte“: Diakon Ulf Fie-  
brandt 801567 od. 0172-1692989

### Gruppen für „die Mittendrin“:

Ök. Frauenfrühstück: Monika Prell, 6130  
Veronika Thielmann, 60022  
Männerfrühstück: PastorDr.Fuß, 9090448  
Offene Kirche: Helmut Fauck, 3171  
Bibelkreis: Naemi Mattig, 2400

### Seniorengruppen:

Michaelishaus: T.Fuß 04191-9090448  
Handicap-Frühstück: Fr.Sack, 8040660  
Christophorusshaus: V.Thielmann, 60022  
I.Steinleger, 1535 / M.Dittkrist, 1499  
Alveslohe: B.Hachmann, 04193-9804990  
S.Pottmann, 04193-807581

### Diakonie und Seelsorge:

Mittagstisch: Lieselotte Pospiech, 2745038  
Renate Amthor, 6292/ M.Dittkrist, 1499  
Freie Selbsthilfegruppe f. Alkoholranke+  
Angehörige: Sabine & Hugo, 958732

**Ämterlotsen-** Kostenlose Hilfe bei  
Behördengängen: Flottkamp 13b, 1.OG  
Büro der Wohnungsnotlagenbetreuung  
04191-8040733 / Do 14-16 Uhr

**Pflege-Diakonie:** Hamburger Str. 58-60  
Birgit Gallahn, 04191-935990  
Demenz-Tanzcafé: Christa Bielenberg, 3751

# Reinigungsaktion der Michaeliskirche



Gebastelte Skulptur des Fröbel-Kita-Projektes: Unsere Erde ist schön - wie können wir sie schützen? (Siehe S. 7)



Die Kinder der Projektwerkstatt haben Wildblumen & Sonnenblumen am Christophorushaus gesät. (Siehe S. 9)





Impressionen vom  
Senioren Ausflug nach Lübeck

